



PRODUKTIVITÄT WESENTLICH VERBESSERT

SAP BusinessObjects Migration bei den Schweizerischen Bundesbahnen

Die Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) setzen seit Jahren auf die Werkzeuge von SAP BusinessObjects, um Unternehmenskennzahlen aufzubereiten. Durch die Migration auf den neusten

Release hat sich dank neuer Funktionalitäten und Features die Produktivität der Mitarbeitenden und die Stabilität der Business Intelligence Plattform wesentlich verbessert.

SBB CFF FFS

Die Schweizerischen Bundesbahnen sind ein komplexes Dienstleistungsunternehmen, welches täglich 880'000 Reisende und 150'000 Tonnen Güter transportiert. In Zusammenarbeit mit der IT-Logix AG als SAP BusinessObjects Platinum Partner und Certified Migration Specialist, wurde die vom Hersteller nicht mehr unterstützte Plattform-Version 5.0 auf den damals aktuellsten Release XI R2 migriert. SBB setzt die Business Intelligence Werkzeuge von SAP BusinessObjects bereits seit mehreren Jahren erfolgreich in allen Unternehmensbereichen ein. Auswertungen im Bereich Personenverkehr (Passagierstatistiken), Güter (Kundenanalyse) oder Zentralbereich (Sicherheit und Unfälle) sind nur einige Beispiele.

Komplexe Systemumgebung

Mit ca. 1000 Benutzern betreibt die SBB IT eine grosse Business Objects Installation, welche in der Version 5 ihr end-of-life erreicht hatte und so ein Risiko darstellte, da der Hersteller keinen Support mehr gewährleisten konnte. Zudem lief das System nicht immer stabil und im Vergleich zu neueren Versionen fehlten Funktionalitäten.

Neue Funktionalitäten steigern die Effizienz der Mitarbeitenden

Die Migration von BusinessObjects 5 auf SAP BusinessObjects XI R2 brachte eine Vielzahl neuer Features und Funktionalitäten, welche der SBB effizienter und zuverlässiger Auskunft über ihre Unternehmenskennzahlen liefert.

Über die verbesserten Online-Funktionalitäten der neuen Plattform und durch das Web-basierte Business Intelligence Portal (welches alle BI Inhalte zentral zur Verfügung stellt und von Mitarbeitenden einfach bedient werden kann) konnte das Dokumentenmanagement erheblich vereinfacht werden.

Auch die zeitgesteuerte Verarbeitung von Reports (welche neu besser und direkter in das Portal integriert ist) erspart den Mit-



„Die IT-Logix überzeugt durch ihr umfassendes Know-How im Bereich Business Intelligence. Sowohl auf konzeptioneller Ebene wie auch in der Umsetzung bringen die Mitarbeitenden der IT-Logix mit ihren profunden Kenntnissen der SAP BusinessObjects Toolsuite einen echten Mehrwert in jedem Projekt, sei dies Migration, Reporting oder Information Management.“

Sabine Herbel, Leiterin Applikations-Betrieb BI bei den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB)

arbeitenden repetitive Arbeitsschritte und steigert somit deren Produktivität.

Die Möglichkeit mittels des Werkzeugs „WebIntelligence“ Ad-hoc Abfragen auf die Unternehmensdaten abzusetzen, gestattet schnelle Analysen und befähigt die Mitarbeitenden auf der Basis von zuverlässiger Information vertrauensvoll Entscheide zu treffen.

Die verbesserte SAP Integration ermöglicht direkt auf SAP Daten zuzugreifen und mithilfe der überlegenen Analyseinstrumente von SAP BusinessObjects übersichtliche und informative Reports zu erstellen. Die zusätzliche Verfügbarkeit von Crystal Reports erweiterte im Vergleich zur BusinessObjects Version 5 die Produktpalette um ein sehr mächtiges Reportingwerkzeug.

Verbesserte Zugangsmöglichkeiten mit Single-sign-on und erleichterte Administration sind weitere Vorteile des neuen Releases, um nur die Wichtigsten zu nennen.



Migration – das Vorgehen

Die Vielzahl von Applikationen in den Divisionen und Fachbereichen der SBB erforderte bei der Migration eine genaue Koordination von End-Benutzern und BI Inhalten, um Doppelspurigkeiten zu vermeiden und allfällige Probleme frühzeitig zu erkennen. Total wurden über 120 BusinessObjects Universen und 3000 Reports für ca. 1000 Benutzer migriert.

Da der Betrieb der alten Umgebung unterbruchlos gewährleistet werden musste, wurde die neue Lösung parallel dazu aufgebaut und der Betrieb erst eingestellt, als die Abnahme der SAP BusinessObjects XI R2 Plattform erfolgt war. Durch die Migration sind erhebliche Verbesserungen der Systemstabilität und Reduktion der Down-Time erreicht worden.

Um eine hohe Akzeptanz bei den Benutzern zu erreichen, wurden diese mittels Workshops schon sehr früh in das Migrations-Projekt miteinbezogen. Damit konnten sich die Benutzer bereits mit den neuen Tools und Oberflächen vertraut machen. Zudem waren die Benutzer vor der eigentlichen Migration aufgerufen worden, wenig oder gar nicht verwendete Reports auszusortieren, um nicht ohnehin nicht mehr benutzte Inhalte zu migrieren. So konnte das System auch gleich von einigen Altlasten befreit werden. Mittels Schulungen auf den SAP BO XI R2-Tools durch IT-Logix als SAP BusinessObjects Authorized Education Partner wurde sichergestellt, dass die neuen Funktionalitäten tatsächlich genutzt werden und die Produktivität nicht nur in der Theorie, sondern auch in der Praxis gesteigert werden konnte.

BI Strategie

Im Zuge der Migration wirkte die IT-Logix zudem in einer zentralen Rolle beim Solution Design und bei der Strategieberatung rund um die BI Frontend Tools mit. Das Endresultat ist ein Dokument, welches bei internen Projektanfragen verwendet werden kann, um das richtige Werkzeug aus der BusinessObjects- und SAP-Welt auszuwählen. Neben technischen Aspekten spielten einerseits die internen Anforderungen als auch externe Gegebenheiten (z.B. Herstellersupport und Ausbildungsbedarf) eine wichtige Rolle.

Zusammen mit dem 3rd Level Support nach der Übergabe an den Betrieb, der Schulung/Coaching und der Projektplanung unterstreicht dies die Kompetenz der IT-Logix in der ganzheitlichen Betreuung des Kunden.

Ab Sommer 2009 wird bereits der SAP BusinessObjects XI Release 3.1 produktiv eingesetzt werden, auch bei dieser Migration leistet die IT-Logix AG wertvolle Dienste.

IT-LOGIX AG

Schwarzenburgstrasse 11
3007 Bern

T +41 (0)848 848 058
F +41 (0)848 848 059

www.it-logix.ch

